

Mitteilungen 11/2015

An der Sitzung vom 21. Mai 2015 hat die Primarschulpflege diverse Geschäfte behandelt. Von der Schulleitung wurde sie über die Aktivitäten der Schule orientiert. Unter anderem kamen folgende Themen zur Sprache:

Ateliers der Mittelstufe

Im Gemeindeanzeiger vom 27. Februar 2015 berichteten wir über den Atelierunterricht der Unterstufe. Seit Ende März kommen auch die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe wieder in den Genuss dieser Unterrichtsform.

Passend zum Jahresschwerpunktthema MINT haben die Lehrpersonen für die klassendurchmischten Gruppen von ca. 12 Schülerinnen und Schülern sechs verschiedene Kurse ausgearbeitet. Jedes Kind besucht im Laufe des Atelierunterrichts während vier bis fünf Dienstagnachmittagen zwei von ihm favorisierte Kursblöcke.

- Im Atelier **Exkursionen** besuchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Kies- und Betonwerk, den Fintanhof in Rheinau, ein Fernsehstudio, im Museum Allerheiligen die Sonderausstellung über Bienen und erleben wie unser Falkner aus Dachsen mit seinen Vögeln arbeitet.
- Der **Mathematik**-Kurs bringt die Kinder zum Staunen, wenn sie zum Beispiel berechnen, wie unvorstellbar viel Taschengeld sie am Ende eines Monats erhalten würden, wenn sie am Anfang des Monats einen Rappen bekommen und den Betrag jeden Tag verdoppeln würden, oder wie viele Jahre jemand zählt, der eine Million Stunden alt ist.
- Im Atelier **5-Sinne** erfahren die Kinder beim Experimentieren mit Augen, Nase, Mund und Händen viel Neues und Spannendes über sich und die Welt.
- Beim Thema **Bäume** befassen sich die Teilnehmer mit spannenden Fragen wie: Woher kommen die Bäume? Wie kann man das Alter eines Baumes bestimmen? Können wir ohne Bäume leben? Können Bäume sprechen?
- Das Atelier **Klangwelten** fesselt die Teilnehmer mit Phänomenen rund um Töne und Klänge. Dazu besuchen die Kinder auch die Sonderausstellung „Klangwelten“ im Technorama in Winterthur.
- Im Kurs **GIMP** vertiefen und erweitern die Schülerinnen und Schüler das bereits in der Projektwoche erworbene Wissen mit dem Bildbearbeitungsprogramm. Sie gestalten ihre eigenen Fotos bis hin zu kleinen Kunstwerken.

Abschiedsfeier für Bildungsdirektorin Regine Aeppli

Am Samstag, den 9. Mai 2015, organisierte das Volksschulamt (VSA) auf dem Toni-Areal eine Überraschungsfeier für die zurücktretende Zürcher Bildungsdirektorin Regine Aeppli. Als eine von drei Schulen aus dem Kanton Zürich, wurde die Primarschule Dachsen zusammen mit der Sekundarschule Wila und der Primarschule Wetzikon eingeladen. Je eine Schülerin oder ein Schüler der 1. bis 6. Klasse durfte mit unserer Schulleiterin Käthi Furrer nach Zürich reisen. Zusammen mit den Kindern der anderen beiden Schulen verfassten sie dort während zwei-

einhalb Stunden zum Thema "Wenn ich Chefin/Chef der Schule wäre ..." ausgezeichnete Texte am Computer oder malten wunderschöne Zeichnungen. Damit die vielen Gäste im Raum alles live sehen und lesen konnten, wurden die Schülerinnen und Schüler beim Arbeiten permanent gefilmt und die Aufnahmen unmittelbar auf die Wände projiziert.

Regine Aepli hat sich riesig gefreut, die Kinder gelobt und ihnen gedankt. Viele geladene Gäste, darunter auch alt Bundesrat Moritz Leuenberger, haben sich mit den Schülerinnen und Schülern unterhalten und ihre Werke bewundert.

Informationsabend für die Eltern der neuen Kindergartenkinder

Nach den Sommerferien beginnt in Dachsen für 26 Buben und Mädchen ein neuer, spannender Lebensabschnitt. Sie treten in den Kindergarten ein.

Damit sich die Eltern ein Bild davon machen können, was sie und ihre Kinder erwartet, fand am 12. Mai ein Informationsabend statt. Die Schulpräsidentin, die Schulleiterin und die Kindergartenlehrpersonen informierten die zahlreich anwesenden Eltern ausführlich über die Organisation unserer Schule, den Sinn und Zweck des Kindergartens und zeigte ihnen ihre Rechte und Pflichten auf. Mit Bildern aus dem Kindergartenalltag erhielten die Anwesenden einen Einblick in das zukünftige Kindergartenleben ihres Kindes. Beim anschliessenden Apéro wurden erste Kontakte zwischen den Eltern und Lehrpersonen geknüpft oder noch offene Fragen geklärt.

27.05 2015

Für die Primarschulpflege

Anita Mayer
Mitglied der Primarschulpflege

Sabrina Meister
Präsidentin der Primarschulpflege